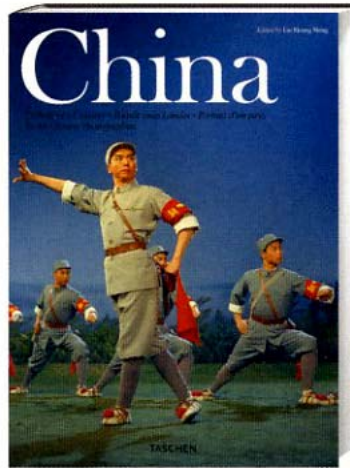


## Fotografierte Geschichte

Bilder aus dem modernen China erreichen uns zuhauf. So hat sich die Glitzer-Skyline des Shanghaier Finanzdistrikts Pudong mit dem charakteristischen Fernsehturm längst ins westliche Bild-Gedächtnis eingepägt. Ebenfalls die Bilder der neuen Prunkbauten in Chinas Hauptstadt Peking, allen voran die olympischen Sportstätten wie das „Vogelneist“ oder das Schwimmstadion in Eiswürfel-Form. Wenn wir aber von der „Kulturrevolution“, dem „Großen Sprung nach vorn“ oder dem „Langen Marsch“ hören – wichtigen Etappen der chinesischen Geschichte – fehlen uns die Bilder. Liu Heung Shings Band über fast 60 Jahre Volksrepublik schließt diese Lücke. Wir sehen Mao Tse-tung beim öffentlich-



Liu Heung Shing (Hrsg.)  
**China: Porträt  
 eines Landes**  
 424 Seiten  
 Taschen Verlag  
 EUR 39,99

keitswirksamen Bad im Jangtse-Fluss, Massen von schaufelbewehrten Bauern beim kollektiven Arbeitseinsatz oder Dorfbewohner bei der Umsiedlung aus dem Überflutungsgebiet des Drei-Schluchten-Damms. Der Leser wird nicht geschont: Bilder von Roten Garden, die in der „Kulturrevolution“ ihre Opfer mit Narrenkappen und Schildern um den Hals zur Schau stellen, oder Fotos vom Militäreinsatz während der Studentenproteste 1989 zeigen die nationalen Traumata der Chinesen. Oft verstören die Bilder und lassen Fragen offen. Hier helfen ausführliche Texte und Bilderklärungen renommierter Autoren und China-Experten weiter. Ein rundum gelungenes Werk.